

# **Fast 3 Millionen Jugendliche ohne Berufsabschluss**

**Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 12. August 2024 23:21**

## Zitat von Piksieben

Dann wäre die Lösung ja auch schön einfach. Wem ist eigentlich geholfen, wenn wir unehrliche Noten geben? Davon werden die SuS auch nicht ausbildungsfähiger.

Gegenfrage:

Wem ist geholfen, wenn wir Schulabbrecher produzieren - wegen einem Zehntel oder einem Nebenfach, das andere Schüler gar nicht belegen müssen?

Nochmals zur Klarstellung: Die Schülerin hat ihren Abschluss - dank der Berechnungsmethode der HSAP ganz knapp erreicht. Ohne die Religionsnote wäre sie problemlos zum Abschluss marschiert. Nicht glorreich. Aber doch.

## Zitat von Gymshark

Keiner fällt wegen Religion durch.

Doch. Wer Religion in Ba-Wü nicht abwählt - was auch ohne Kirchenaustritt möglich ist - hat dies als Hauptfach mit derselben Wertigkeit wie D,M,E.

Wer in Musik und Sport jeweils eine 6 bekommt, in Kunst jedoch eine 4, hat Glück. Da fallen die beiden 6en links runter und es zählt nur BK.

Finde nur ich das absurd?

Bin ich der einzige, der gerade von einem Religionslehrer Gnade vor Recht und Augenmaß bei seiner Entscheidung erwartet?

Ich hatte dem Kollegen die Situation geschildert - er blieb bei seiner Note.